



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
103 (1893)**

94 (6.4.1893) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-55525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-55525)

General-Anzeiger



(Wöchliche Beilage) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Journal.

(103. Jahrgang.)

Amts- und Kreisverfündigungsblatt

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Telegraphen-Adresse: „Journal Mannheim.“
In der Postliste eingetragen unter Nr. 2472.
Abonnement: 60 Pfg. monatlich.
Bringerlohn 10 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postausschlag M. 2.30 pro Quartal.
Anzerate: Die Colonne-Zeile 20 Pfg. Die Reklamen-Zeile 60 Pfg. Einzelnummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pfg.

Verantwortlich:
für den politischen u. allg. Theil
Chefredakteur Herr Meyer,
für den lokalen und prov. Theil
Ernst Müller.
für den literarischen Theil
Karl Apfel.
Rotationsdruck und Verlag des
Dr. H. Haas'schen Buch-
druckerei.
Das „Mannheimer Journal“
ist Eigentum des kaiserlichen
Bürgerhospitals.
Amstlich in Mannheim.

Nr. 94. (Telephon-Nr. 218.)

Gelesen und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgebung.

Donnerstag 6. April 1893.

Zweites Blatt.

Verschiedenes.

Ein Mädchen in militärischen Diensten. Wie das türkische Amtsblatt in Konstantinopel meldet, hat der Sultan dem Fräulein Hanco-Danum, Adjutante - Zugführer - des 15. Serbischi-Regiments, den Schakal-Orden dritter Klasse verliehen. Wer ist Fräulein Hanco-Danum? frug man sich allseits in „Stambouls weißen Mauern“. Daß es sich hier um eine Dame handelte, die beim Militär gedient, das ging schon aus der Veröffentlichung hervor, was aber hat die Dame getan, daß ihr eine so hohe Auszeichnung zuerkannt wurde? Erst die jüngsten Tage brachten Licht in die Affäre. Vor ungefähr 14 Tagen fand beim Stabe des 15. Serbischi-Infanterie-Regiments die Ausmusterung statt. Unter den Soldaten, welche nach dreieinhalbjähriger Dienstzeit auf Urlaub gehen sollten, befand sich auch ein Zugführer. Derselbe trat, nachdem ihm der Militärpost überbracht wurde, an den Vize-Major heran und richtete an ihn die Worte: „Ich bin nicht Ali ben Abdül, das ist mein Bruder; ich heiße Hanco und bin dessen jüngste Schwester!“ Die in der ganzen Türkei unerhörte Thatsache, daß eine Frauensperson als Mann verkleidet bei der Truppe gedient hätte, drang alsbald bis in den Divan-Kiosk. Der Sultan vernahm mit Staunen diese Nachricht und ließ sich sofort Bericht erhalten. Aus demselben wurden vier nachstehende interessante Details bekannt. Hanco's Eltern besaßen sechs Töchter und nur einen Sohn. Er ist die Stütze des Hauses. Um ihre Eltern desselben nicht zu berauben, legte sich die damals zwanzigjährige Hanco Männerkleider an und trat an Stelle ihres Bruders Ali in den Militärdienst. Niemand im Regiment hatte eine Ahnung von dem wirklichen Geschlechte Hanco's. Soldat Hanco legte ein musteräugiges Benehmen an den Tag und mußte sich bei mehreren Gelegenheiten das Lob der Vorgesetzten zu erringen. Eine besondere Bravour Hanco's war es, als sie mit einer Abtheilung ihres Regiments beauftragt wurde, die Räuber, welche den Schaamir d's Sultan entführt hatten, zu verfolgen. Mehr als sechsunddreißig Stunden blieb Hanco bei den größten Strapazen ohne Nahrung und dabei frisch und munter. Auch während einer Wasserfahrt gab sie Proben ihres Muthes, indem sie allein vier Kinder dem sicheren Tod entriß. Dabei war der falsche Ali Redjep eifrig bemüht, jeden Umstand ferne zu halten, der auf ihren eigentlichen Stand hätte hinweisen können. Auf die Weisung brachte es Hanco-Danum bis zum Rittmeister, welcher die Distinktion eines türkischen Zugführers trägt. In Würdigung dieser Umstände verlieh der Sultan dem Fräulein Hanco-Danum den Schakal-Orden, welche Auszeichnung für Hanco und deren Bruder eine Nachsicht der Strafe involvirt, die Beide wegen Betruges getroffen hätte. In allen Kreisen die Bevölkerung von Stambul spricht man von der „Heldin“ Hanco und sollen ihr schon mehrere Heirathsanträge gemacht worden sein. Wie es heißt, soll Hanco-Danum über ihr Herz nicht mehr verfügen können.

Der Roman eines italienischen Offiziers und einer englischen Lady. Der Appellhof in Kasland wird sich am 14. April mit einer Angelegenheit zu beschäftigen, deren Entwicklungspunkte in drei Ländern, in Frankreich, England und Italien mit lebhaftem Interesse verfolgt werden. Im Jahre 1882 traf Graf Guiso M. aus Corste, ein junger italienischer Offizier der Reserve, zufällig mit der einer der reichsten und vornehmsten Familien angehörenden, sechsundzwanzigjährigen Lady Theodora Bright zusammen, die mit ihrer Mutter eine Bergungsreise nach Italien gemacht hatte. Sie sahen sich und liebten sich. Die wegen der verschiedenen Vermögenslage der jüngeren Leute auftauchenden Schwierigkeiten waren bald überwunden und aus dem Liebespaar wurde ein Ehepaar. Im Jahre 1885 entsproß dieser Ehe ein Kind und kurz darauf reiste die junge Mutter nach London, um ihre Verwandten zu besuchen. Nachdem der Kausch der ersten Leidenschaft verblaßt war, sahen die beiden jungen Leute bald ein, daß sie nicht zu einander paßten. Die Lady besah sich von London nach Paris, wohin ihr das Kind in Begleitung seiner Amme nachgeschickt wurde; der Gatte trat unterdeß mit dem Range eines Unterleutenants in die afrikanische Fremdenlegation ein. Sieben Jahre vergingen. Im Oktober vorigen Jahres erschien plötzlich im Hotel Friedland in Paris, in welchem Lady Theodora wohnte, ein französischer Polizeibeamter und forderte die Dame auf, ihm das Kind zu übergeben, das auf Grund eines Urtheilspruchs des Mailänder Gerichts dem Gatten zugesprochen worden sei; zu ihrem Erschrecken erkannte Lady Theodora, daß ihr Gatte die Scheidungsklage gegen sie angestrengt habe, daß die Lösung des Ehebandes ausgesprochen, daß sie der Untreue bezichtigt und schuldig befunden und daß sie in contumaciam verurtheilt worden sei. Das Kind lag zu der Zeit schon krank im Bett, deshalb schob der Polizeibeamter die Vollstreckung des Urtheils auf; zur Hülfen des Kindes wurde die Hotelwirtin bestellt. Kaum hatte der Beamte das Hotel verlassen, als die junge Lady ihre Sachen packte und mit ihrem Kind nach England entfloß; sie verschlimmerte jedoch ihre alte Sache dadurch, daß sie einen französischen Beamten als Reisebegleiter mitnahm. Von London aus eroberte die Gräfin die Mailänder Gerichtsbarkeit gegen das Urtheil des Mailänder Gerichts; sie erklärte sich zwar mit der Trennung ihrer Ehe einverstanden, biß hiß jedoch darauf, daß dieselbe auf Grund der Schuld des Mannes, den sie der größten Verirrungen beschuldigt, ausgesprochen werde. Am 14. April wird nun der Mailänder Appellhof sich mit dieser „casus celebre“ befassen.

Theater, Kunst und Wissenschaft.
Die **Mannheimer Wagner-Kaufführungen**, die Direktor Pöschke im kommenden August und September veranstaltet, dürften in der musikalischen Welt des In- und Auslandes

ein tiefes gehendes Interesse hervorrufen, da bei diesen Vorstellungen neben der ebenso gewählten wie reichen Künstler-schaar, über die das königlich bayerisch Hof- und Nationaltheater verfügt, gleichzeitig die ersten Kräfte der bayerischen Festspiele und noch andere hervorragende Gäste mitwirken werden. Den Cypus eröffnet am 11. August die Oper „Tannhäuser“, die mit dem eigenen Künstlerpersonal (Eliab-Id: Fel. Dreßler, Venus: Fel. Ternina, Tannhäuser: Herr Vogl, Wolfram: Herr Gura, Landgraf: Herr Sieber), doch in völlig neuer Inszenierung und Ausstattung zur Darstellung gelangt. Hieran schließt sich am 13. August die auswärts noch unbekanntere Jugendoper „Die Fien“. (Ada: Fel. Dreßler, Vora: Frau Beleklin, Droßa: Fel. Vorschers, Arndal: Herr Mikorek, Gernot: Herr Sieber, Morald: Herr Fuchs.) Als dritte Aufführung folgt am 15. August „Der Argente Holländer“ mit Reichmann in der Titelrolle, Senta: Fel. Ternina, Erik: Herr Vogl, Daland: Herr Fuchs. Für den 17. August sind „Die Weistfinger von Nürnberg“ in folgender Besetzung geplant: Hans Soth: Herr Gura (München), Eva: Fel. Bettaque (Dambura), Bogner: Herr Wiegand (Dambura), Erdmeyer: Herr Rebe (Korkruhe), David: Herr Walter (München), Balther Stolzang: Herr Mikorek (München). Die zweite Wagner-Oper bringt eine Gesamt-Aufführung vom „Ring des Nibelungen“ und zwar am 20. August „Das Rheingold“, am 21. August „Die Walküre“, am 23. August „Siegfried“ und am 25. August „Götterdämmerung“. In dieser Gesamt-Aufführung sind vertreten die Herren: Reichmann (Wien) Wolan; Vogl (München) Vogl, Siegmund, Siegfried; Wiegand (Dambura) Gagen; Fuchs (München) Alberich; Sieban (Berlin) Mime; ferner die Damen: Bettaque (Dambura) Sieglinde; Ternina (München) Brunnhilde. Wir hoffen, in nächster Zeit Weiteres über das hervorragende Unternehmen mittheilen zu können.

Die Auktionen in A. Donkers Salon. B 1, 4, ist zur Zeit außerordentlich interessant und sehr werth, ausgestattet mit vorzüglichsten Werken spanischer, italienischer und deutscher Künstler. Es seien erwähnt: E. Alvaraz, „Partie in Sevilla“, B. G. Gilardi, „Ganz unter uns erliegt“, E. Fioriti „Fidèle“, J. Carmelo „Derz und Dogma“, R. Zucchi „Die Frau“, Tito Conti „Für ihn“ und „Mädchen mit Kofe“, Fra. v. Lenbach „Fürst Bismarck (Portrait)“, Fra. v. Deiragor „Studienkopf“, Oswald Achenbach „Via condotti“, W. Camphausen „Kronprinz Friedrich Wilhelm und General Blumenthal“, Conrad Kiesel „Gerole“, E. J. Deder t „Beliebtste Bildschmeln“ und „Nach dem Kampfe“, A. Rasmussen „Norweg. Fjord“, Th. Fuchs „Norweg. Fjord“, A. Schibold „Ernte“, Chr. Sell „Bier Vorpostenbildchen“, S. Deims „An der Nordsee“.

Literarisches.

Ueber die in der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart erscheinende illustrierte Pracht-Ausgabe von **Dauss' Werken** haben wir uns im Laufe ihres Erscheinens mehrfach in anerkanntem Sinne geäußert und dürfen wir nun, da das Prachtwerk vollständig vorliegt, diese Pracht-Ausgabe erneut auf das wärmste empfehlen. Heute noch, trotz aller gegenwärtigen Strömungen, ist Dauss unveraltet geblieben, und noch so manche Generation wird sich an seinen Märchen und Sagen, aber auch an seinen Satiren aufrichtig erfreuen. Erudirt wird diese Freude durch den herrlichen illustrativen Schmuck, welche diese Pracht-Ausgabe durch eine Reihe ausgehener Illustratoren gefunden hat und die ganz im Geiste des Dichters fühlen, seine Ge-bilde mit dem Stifte kommentirt haben. So ist in Verbindung mit der prächtigen Ausstattung hinsichtlich Druck, Papier etc. ein Prachtwerk entstanden, das einen Ehrenplatz im deutschen Haus beanspruchen darf. Die Verlags-Anstalt hat nun neuerdings, um die Anschaffung des Prachtwerkes zu erleichtern, auf daselbe eine neue Subskription in 40 Lieferungen à 50 Pfg. eröffnet, so daß damit allen denen, welche es nach und nach beziehen möchten, willkommene Gelegenheit zur Erwerbung geboten ist. Die erste Lieferung der neuen Subskription ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.

Neues Lexikon der gesamten Technik. In der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart erscheint demnächst ein **Lexikon der gesamten Technik** und ihrer Hilfswissenschaften, als Nachschlagewerk bestimmt für Architekten, Bau- und Maschinen-Ingenieure, Technologen, chemische Techniker, Bauhandwerker und Baubandwerker, bearbeitet von den hervorragendsten Fachmännern der Gegenwart. Dasselbe wird sich vor ähnlichen veralteten Werken ganz besonders durch umfassende Literaturangaben in eignerartiger Anordnung und durch gründliche, aber kurze Sachbehandlung unterscheiden und dürfte allen denjenigen willkommen sein, welche sich reich über irgend einen technischen Gegenstand und die einschlägige empfehlenswerthe Literatur orientiren wollen.

Gemeinnütziges.

Schutz der Gärten gegen Nachtfröste. Vielfach schon ist zu diesem Zwecke die Unterhaltung von starken raucherzeugenden Feuern empfohlen worden. Auch wurden Proben gemacht, entsprechend vorgerichtete Feuerstellen bei dem Eintritt einer gewissen Minimumtemperatur selbstthätig zu entzünden, es scheint aber eine wirksame praktische Durchbildung des Gedankens noch nicht erreicht zu sein. Von einer Einrichtung, die in San Francisco sich bewährt haben soll, erzählt man die Nachricht, daß in dem zu schützenden Garten ein entsprechendes Röbrennes für Kohlenbecken angebracht wird. Alle 5 bis 6 Meter sind Brenner angebracht. Der sich bildende dicke Rauch soll vor Frost vollkommen schützen und die Kosten sehr geringe sein.

Das amtliche Mannheimer Adressbuch pro 1893 ist zum Preise von M. 4.50 erhältlich bei 1887 Wending Dr. Haas & Co. E 6, 2.

Conservatorium für Musik in Mannheim. Beginn des Sommersemesters am 15. April d. J. Anmeldungen neuer Schüler und Schülerinnen finden täglich bei der Direction Lit. P 2 Nr. 6 statt. Ebenfalls sowie in allen Musikalienhandlungen werden Prospekte der Anstalt auszugeben. Die Direction des Conservatoriums für Musik M. Pohl, Musikdirektor. 5587

Viele Wenig machen ein Viel! Sterbekassenverein für die Stadt Mannheim. Der Verein bezahlt beim Ableben eines Mitgliedes an die Hinterbliebenen sofort nach eingetretener Sterbefall so viel mal Eine Mark, als der Verein am Tage des Ablebens Mitglieder zählt, bis zum Höchstbetrage von Ein Tausend Mark. Dafür leisten die Mitglieder: 1. Eintrittsgeld, nach Altersklassen getrennt, von M. 8 an. 2. Beitrag zu den Verwaltungskosten, 50 Pfg. pro Vierteljahr. 3. Sterbegeldbeitrag für jeden Sterbefall „Eine Mark“. Aufnahmebefähigt sind Personen beiderlei Geschlechts im Alter von 18 bis einschl. 44 Jahren. Den bis zum 15. April d. J. eintretenden Mitgliedern bleibt die Hälfte des Eintrittsgeldes erlassen. 5658 Öffentliche Verwaltung und öffentliche Rechnungsablage; absolute Sicherheit geboten. Anmeldungen sind an den Vorsitzenden Herrn W. Wild, P 7, 22 und „Zeitungskiosk“ zu richten.

Neuer Medicinal-Verein Mannheim (G. V.)
1. Klasse: 1 Person 15 Pfennig wöchentlich
2. „ Witwen mit Kinder 20 Pfennig wöchentlich
3. „ Familien bis 4 Köpfen 25 Pfennig „
4. „ Familien über 4 Köpfen 30 „ „
Jährlich werden 52 Wochenbeiträge erhoben. Körperliche Behandlung nach freier Wahl von den Mitgliedern der „Gesellschaft der Ärzte“ (49 Ärzte), desgleichen freie Wahl unter sämtlichen hiesigen Apotheken. Anmeldungen zur Aufnahme können jederzeit erfolgen bei dem Geschäftsführer 58410
C. Ehmman, P 3, 12, fahr.

Wohne seit heute E 8, 4, parterre. Dr. Götz, Arzt. 6578

Gelegenheitskauf. Ein Posten reinwoll. Damenkleiderstoffe gediegene Neuheiten Changeantgewebe, doppeltbreit, per Meter M. 1.60. 6592
M. Jacobsohn.

Waffen. Revolver v. 4 M. an, Leßkin v. 3 M. an, Jagdcarabine v. 18 M. an, Büsch u. Scheibenschützen v. 25 M. an, Zerzerole v. 1 M. 20 an, Duell- u. Scheibenschützen v. 25 M. an, Zimmerhugen v. 7 M. 50 an. Sämtliche Sorten bis zur feinsten Ausführung. Kauf u. Austausch gebrauchter Waffen. Umänderungen und Reparaturen billigst. Vertretung der ersten Gewehrfabriken. Completes Lager sämtlicher Jagdausrüstungs-Artikel. Alle Sorten Pulver, Patronen u. Robe material. Feuerwerkskörper. Gemüthlichkeitsartikel. Preisbücher gratis und franco. Karl Pfund, Mannheim, Q 1, 4. 5588

Den Eingang sämtlicher Neuheiten
 in Seidenwaaren, schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, Möbelstoffen,
 Vorhängen, Teppichen, Dinoleum etc.

beehe ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.
 Das Lager ist in allen Abtheilungen auf's reichhaltigste ausgestattet.

Albert Ciolina, Kaufhaus.

Braunfohlen-Grübl-Brifets
 vorzügliches Brennmaterial.
 100 Stück M. —.85
 500 u. mehr a. —.70
 H 7. 28. Jac. Hoch. H 7. 28.

Möbel, Betten, Spiegel.

Empfehle mein großes Lager in
 Katten- u. Polstermöbel, Betten
 und Spiegel. 54004
 Stets auf Lager über
 200 Bettstellen, alle Sorten,
 100 Chiffonniers und Schränke,
 65 Sophas, Divans u. Fauteuils,
 80 Kommoden und Pfeiler-
 schränken,
 40 Waschkommoden mit u. ohne
 Marmorplatte,
 70 Rückenstühle, jeder Größe,
 200 Tische, oval, rund u. rechte,
 1000 Stühle, 32 Faconen,
 150 Stühle aller Art,
 120 Rachtische aller Art,
 100 Matrasen in Holzhaar,
 Woll, Seegras etc.
 Weiter größte Auswahl in
 Buffet, Sekretären, Veritowes,
 Silber-, Bücher- und Spiegel-
 schränke, Herren- und Damen-
 schreibische, Bureau, Näh-
 tische, Comptoir, Schanfel,
 Clavier- und Kinderstühle,
 Specialität in vollständ. Betten
 und letzten Handfebern in allen
 Preislagen. Raum, größtes Lager
 in Sophahüberzügen, Drill u.
 Barchent, Plüschdecken und
 Strohsackelinen, Holzhaar, Sees-
 gras, Rabot, Woll, Fleder etc.
 Vorhänge, Tisch-, Bett- und
 Stieppdecken, Sopha- u. Bett-
 vorlagen etc. etc.
 Für Brautleute beste und
 billigste Einkaufsquelle.
 Beste billige Preise, reelle Waare.

Fr. Rötter, H 5, 2.

Junge Mädchen erhalten gründ-
 lichen Unterricht im Hand- u.
 Maschinen-Nähen, Zuschneiden,
 Weiß- und Buntschneiden, sowie in
 sonstigen feinen Arbeiten. Ein-
 tritt zu jeder Zeit. Nähere Aus-
 kunft erteilt gerne. 5828
Frau Emilie Bitterich,
 C 8, 1, part.

Wache hiermit die ergebene Mit-
 theilung, daß mich für die Folge mit
Un- u. Verkauften
 von Liegenenschaften,
 An- und Vermietung von Woh-
 nungen, sowie Beschaffung von
 Hypotheken besaße, halte mich
 einem geehrten Publikum bestens
 empfohlen. Best. erteil. Aufträge
 werden prompt und gewissenhaft
 besorgt. 5867
M. Landmann,
 G 8, 27.

An- und Verkauf
 von Liegenenschaften, Geschäften,
 Privat- u. Fabrik- u. Wirtschaft-
 Anwesen durch die Agentur 2477
Hr. Mayer, Q 5, 10.

Billiger Transport.
 Suche Retourladung, Mann-
 heim-Stuttgart, Karlsruhe und
 Frankfurt. 5665
Wübeltransporteur
G. Solzer, H 4, 5.

Der amüsante und interessant
Herrenkatalog
 über Bücher, Bilder, Scherz-
 artikel etc. ist gegen Einsendung
 einer 10 Pf.-Marke zu beziehen
 durch die Figaro-Buchhand-
 lung, Charlottenburg. 1113

Mäuse, Ratten
 werden schnell und sicher ge-
 tödtet durch Apoth. Frei-
 berg's (Deltzsch)
Rattenkuchen
 Menschen, Hausthiere u. Ge-
 räthe unschädlich. Wirkung
 tausendfach belobigt. Dos.
 0,50, 1,00 u. 1,50 in der
 Kronen-Apoth., Einhorn-
 Apoth., Nöhren-Apoth.,
 Germania-Drogerie am
 Roth. Kreuz, C. Pfeffer-
 korn, Mannheim. 1897

Damen finden Lebensvolle An-
 nahme unter strengster
 Verschwiegenheit bei Frau 1027
Schmiedel, Seemann, Weinheim.

N 3, 15 für Damen N 3, 15.
 Praktische anerkannt beste Zu-
 schneidemaschine nach neuestem
 System, ohne Apparat sofortiges
 Zuschneiden nach Maß zu er-
 lernen in 14 Tagen.
 Gründliche Ausbildung 25 Mark
 für vollständige Umrüstung, auch
 im Anfertigen. 4368
 Kurkurs 3 Monat 45 Mk.

Das älteste und größte
Bettfedernlager
William Lübeck in Altona
 versendet sofort gegen
 Nachnahme (nicht unter 10
 Pfd.) gute neue
 Bettfedern für 60 Pfg. das
 Pfd., vorzögl. gute Sorte
 M. 1,25, prima Halb-
 daunen nur M. 1,60 und 2 M.,
 reiner Flaum nur M. 2,50
 und 3 M. 5603
 Bei Abnahme von 50 Pfd.
 5% Rabatt.
 Umtausch bereitwilligst.
Fortige Betten (Oberbett,
 Unterbett u. 2 Kissen) prima
 Inletstoff auf's Beste gefertigt,
 einschlägig 20, 25, 30 u. 40 M.,
 zschlägig 30, 40, 45 u. 50 M.

Bringe meinen Zuschneideturso
 bei leichter u. saftlicher Methode
 in empfehlende Erinnerung. Zug-
 gleich werden sämtliche Arbeiten
 in der Kleidermacheri ausge-
 führt. Gohlime rasch angefertigt
 und garantirt für gute Arbeit
 und Sit. 5811
 Hochachtung
Clara Zeller, Modes,
 O 7, 16, 2. Etage.

Zur billigen Quelle.
Wühlhauser Zeugerei.
 Planelle, Schürzezeugerei, Cas-
 chemir, Satin, Kattun, Plau-
 leud, Baumwolltuch, Leinen,
 Rüsler, Sammt, Vorhangstoffe,
 Kleiderstoffe etc., Unterhosen,
 Hemden, Strümpfe, Unterböde,
 Damenblusen, Taschentücher,
 Corsets, Kragen, Cravatten,
 Kurz- u. Wollwaaren etc. etc.
Q 3, 20 Wilh. Hahner Q 3, 20

Wichtig für Hausfrauen!
 Aus Lampen aller Art werden
 moderne, haltbare Hauskleider,
 Unterböde, Läufer und Por-
 zellan-Fliese, Schür-Decken,
 laute Rocken, Cheviot und
 Loden in Herren- und
 Frauen-Größen in un-
 vergleichlicher Muster- und
 Gebr. Cohn in Ballenstedt a. H.

Nähschule!
 Beim Beginn des neuen Schul-
 jahres können in unserer Näh-
 schule Mädchen das Weichenähen,
 Maschinennähen, Sticken, sowie
 das Zuschneiden gründlich erlernen.
 Anmeldungen nehmen täglich
 entgegen Geschw. Orlmann,
 Rübische, S 3, 1, 3. Stod. 5978

Nachhilfestunden
 im Französischen pro Stunde 50
 Pfg. wird erteilt.
 Näheres im Verlag. 4982

Das Geheimniss
 alle Hautunreinheiten und Haut-
 lässigkeiten, wie: Kratzen, Finnen, Akne,
 Erythema, überreichen
 Schweiß u. zu vertreiben, besteht in
 täglichen Waschungen mit
Carbol-Theosophrol-Seife
 v. Bergmann & Co., Dresden, & 21
 90 Pf. 1/2

Zum Bügeln wird Reis
 angenommen. Prompte u.
 gute Bedienung zugesichert.
 Auch wird ausgegangen.
 2798 **D 4, 15, III.**

Diphtheritis
 wird, wenn rechtzeitig ange-
 meldet, in wenigen Tagen
 sicher geheilt von 8121
Frau Grewlich, G 3, IIa.
 Bessere Mädchen finden gute
 und Lebensvolle Aufnahme unter
 größter Discretion bei 188
Frau Müller, Schmeling,
 Karlsruherstraße 27.

Die Deutsche
Cognac-Compagnie
Lowenwarter & Cie.
 Commandit-Gesellschaft
 zu Köln a. Rhein
 empfiehlt
COGNAC
 zu M. 2.— pr. Fl.
 * * * * *
 * * * * *
 * * * * *

Die Kräfte des bereiten Gemüths
 lauter: Der Cognac ist ähnlich anzu-
 nehmen wie die meisten französischen
 Cognacs und ist bester vom deutschen
 Standpunkte aus zu betrachten.
 Zu Originalpreisen käuflich
 in Mannheim
 bei Herren
 Apotheker G. Jffert,
 Einhorn-Apothek.,
 Apotheker E. Komth.,
 Schwann-Apothek., E 3, 14,
 Apotheker Otto Sido,
 Adler-Apothek.,
 in Ludwigshafen
 bei Herren 59278
 Apotheker Dr. G. Weib.

Die beste
Qualität Naturreinen
Apfelmost
 faulst man preiswürdig unter
 Garantie für Naturrein bei 6096
J. Radel in Auerbach (Hessen),
 Station Main-Neckar-Bahn.

Heinrich Piel Nachfolg.
 (ehemal. Köppl & Krutz)
 Weingutbesitzer und
 Weingroßhändler,
 Biebrich a. Rh.,
 u. Hochheim a. M.
 Specialität:
 Flaschenreife
 Rhein- u.
 Mosel-
 Weine.
 Preisliste
 gratis.
 franco.
 8819

Kneipp's Kraftbrod
 täglich frisch zu haben. 6202
J. Weckher, P 2, 2.

Peiffer & Diller's
 Colonne Anzeiger
 T 1, 13 in der gold. Gerste

Kaffee-Essenz
 in Dosen.
 Anerkannt bester und aus-
 giebigster Kaffeezusatz.
 Ueberall vorräthig.
 Vor Nachahmungen wird gewarnt.
 4511

Prima ausgekochtes
Fleischfett
 täglich frisch zu haben bei
E 5, 3. H. Schott. E 5, 3.

Empfehle mich zur Anfertigung
 eleganter und einfacher
Damenkleider
 unter Garantie für modernen
 Schnitt und ausgezeichneter
 Sitz bei billiger Berechnung
 und ausser dem Hause. 3079
Gretch Pernet, a. Quarstr. 1.

Casino-Saal.
 Heute
 Donnerstag,
 von Abends 9 1/2 Uhr ab:
Darstellungen
 aus dem Gebiete der
Suggestion
 (merkwürdige Fälle von
 vermeintlicher Gileder-
 starre, Mondsucht etc.)
 von 6558

Albin Krause,
 Inh. d. Med. u. Kunst
 und Wissenschaft.
 Experimente u. Er-
 läuterungen auf
 wissenschaftl. Basis,
 ohne transcendental-
 eses Belwerk.
 Num.-Sitz M. 1,50;
 Saalplatz 1 M. bei Herrn
 Schlier am Paradeplatz.
 Schülerkarten (nur an
 der Abendkasse) 50 Pf.

CACAO-VERO.
 auslischer, leicht löslicher
Cacao.
 in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
 Dresden

Zu haben in unserer Haupt-
 Niederlage bei **Fraus Modes,**
 Mannheim, P 3, 1.

Malzwain ist der beste
Fruchtwein
 für Magenleidende, Kranke,
 Schwache etc. und kostet ab hier,
 von 20 Liter an, 80 u. 40 Pfg.
 von 50 Flaschen an, Weinmalz-
 wein per Fl. 50 Pfg. Frankes
 Probe gegen Marken von 25 Pfg.
 kumirt mit der höchsten Rebende.
 Wiederverkäufer gesucht und
 erh. Rabatt. Malzweinfabrik
 von J. Kosterer, Rastatt. 2761

Möbellager
 von 1036
J. Schönberger.

Stiftungs- und Spar-
kassegelder auf 1. Hypothek
 zu bill. Zinsfuß und constanten
 Bedingungen vermittelt 40069
Rud. Keller,
 Schillerstr. bei eo. Collocur.

Saatkartoffel
 die best. Sorten abzugeben. 4751
Herd. Gruber, Neckar-Vorstadt.

Haben Sie
Sommersprossen?
 Wünschen Sie jarten, weißen,
 sammetweichen Teint? — so
 gebrauchen Sie
Bergmann's
Silkenmilk-Seife
 (mit der Schutzmarke: Zwei
 Bergmänner) v. Bergmann
 & Co. in Dresden.
 A. Sind 50 Pfg. bei 5907
 Einhorn-Apothek., Nöhren-Apothek.,
 Schwann-Apothek., Adler-Apothek.,
 sowie Com. Reurin, Drogerie,
 E 1, 10.

Größtes Spezial-
 Geschäft in
Corsetten
 Mannheim
Julie Hügelbach,
N 3, 9
Kunststraße.
 Lager in Paris, Wiener u. Bräutler
 Fagons Marke P. D.
 vom feinsten bis zum
 billigsten Genre.
 Anfertigung nach
 Maß unter Garantie
 für vorzüglichen Sitz.
Confirmanden-
 und 51856
Kinder-Corsets
Leibbinden und
Corsettschoner.
Corsetstoffe und
 sämtl. Zubehö-
 ren für Corsettschön-
 er zu en-
 gros-Preisen. Waschen
 u. Reparaturen auch
 nicht bei mir gefaullter
 Corsets schnell u. billig.



Für Kinder
 empfohlen 5728

Aechten Medicinal-Tokayer,
Aechten Malaga-Wein,
Friedrichsdorfer Zwieback,
Weibezahn's u. Knorr's Hafermehl,
Haferkerne, Hafergrütze,
Aechte amerikan. Hafergrütze
 in Original-Packeten.
 Condensirte Milch, Nestle's Kindermehl,
 Liebig's und Kemmerich's Fleisch-Extract,
 Kemmerich's Pepton.
Aechten Kneipp's Malz-Kaffee.
van Houten's Cacao.
 Baron Liebig's
Malto-Beguminosen-Präparaten.
Jacob Uhl, M 2, 9.
 Colonialwaaren und Delicatessen.

25 JÄHRIGER ERFOLG

HENRI NESTLE
 VEVEY SCHWITZ
NESTLE'S
KINDERMEHL
 NÄHRUNGSMITTE
 FÜR KLEINE KINDER

15 EHRENDIPLOME
 18 GOLDENE MEDAILLEN

VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN
 ALLER LÄNDER EMPFOHLEN

VERKAUF IN DEN APOTHEKEN
 UND DROGUEN-HANDLUNGEN.

Die Ausstellung
 der Arbeiten unserer Schülerinnen findet vom 31. März bis
 8. April statt und laden wir die geehrten Eltern u. Interessenten
 zur Besichtigung ergebenst ein. 6320
 Gleichzeitig bringen wir unsere
Nähschule
 in empfehlende Erinnerung und bitten die verehrlichen Eltern um
 gütige Zustimmung ihres Beirathens. Gründlicher Unter-
 richt wird erteilt im Weichenähen, Zuschneiden, Flicken,
 Stopfen, Maschinennähen, Weiß- und Buntschneiden etc.
 Anmeldungen nehmen entgegen
Geschwister Schmitt,
G 2, 13.

Herrenhemden nach Maass,
 unter Garantie für guten Sitz. 3908
Q 7, 8, Karl Krönig, Postleferant, Q 7, 8.

7. Marienburger Geld-Lotterie
 Ziehung bestimmt 13. und 14. April cr. 6801
 Hauptgewinne Mk. 90 000, 30 000, 15 000 etc.
 Originalloose à M. 3 Porto und Liste 30 Pfg.
 empfiehlt und versendet
D. Lewin, Berlin C., brücke 16.

Meine Filiale in der Schwefingerstr.
 ist von 18a nach 18b verlegt. 6464
Johann Schreiber.

Die Ausstellung der Pariser Original-Modell-Hüte

hat begonnen und lade zu deren Besichtigung höflichst ein.

5189

Carl Held, C 3, 9, Eckladen, gegenüber Hotel „Deutscher Hof.“

1893. **Die Gartenlaube** 1893.

Abonnements-Preis vierteljährlich nur 1 Mark 60 Pf.

Der neue Jahrgang der „Gartenlaube“ beginnt im Januar. Erzählungen und Romane von

Marie Bernhardt: Buon Ritiro.
Ernst Eckstein: Die Sklaven.
L. Ganghofer: Die Martinsklause.
W. Heimburg: Sabinens Freier.
Stefanie Keyser: Herr Albrecht.
E. Werner: Freie Bahn!
E. Wülfert: Elsa. u. s. w. u. s. w.

Abonnements auf die „Gartenlaube“ nimmt entgegen und sendet auf Verlangen Probe-Nummern gratis

Franz Lauf (H. Dietler'sche Buchhdlg., C 1, 9.



Premier-Fahrräder
 von keinem Fabrikat in Qualität und leichter Gangart erreicht
 mit 1 1/2 Zoll Luftkammer schon zu M. 200 mit 2jähriger Garantiezeit für Gummi und Rad. 6182

Erstes Rheinisches Velociped-Depot, D 2, 14, Mannheim.

Passementerie, Mercerie- u. Besatzartikel
 in reicher Auswahl empfiehlt

B. Benfard,
 D 3, 1 Theaterstraße D 3, 1
 im früheren Vangeloth'schen Hause.
 Anfertigung von Posamenten jeder Art.

Alleinige Fabrik-Niederlage

der German Linoleum Manufacturing Co., Delmenhorst.

Anerkannt bestes und schönstes Fabrikat, das allein in Deutschland nach dem Patent Walton, dem Erfinder, fabricirt wird.

- Gegründet 1883**
- Bedrucktes Linoleum**, feinste und reichste Auswahl in Teppich- und Parquet-Mustern, 183 cm breit, zu M. 7,25 und M. 6,20.
- Einfarbig braun Linoleum**, 183 cm breit, M. 6,20, M. 5,70 u. M. 4,90.
- Einfarbig Linoleum in braun, dunkelroth, grün und terracotta**, 200 cm breit, M. 6,75.
- Granit-Linoleum (Terrazzo)**, 183 cm breit, durchgehende Farben, M. 8.
- Zulaß Linoleum**, eingelegte Muster, 91 cm breit, M. 6,50.
- Linoleum-Läufer**, 69 cm, 91 cm, 114 cm breit, M. 3, M. 4, M. 5,25.

Abgepasste Linoleum-Vorlagen in allen Größen. Bei Abnahme ganzer Rollen Engros-Preise. Wiederverkäufer Extra-Rabatt.

A. Ciolina, Kaufhaus.

Die bewährten Victoria-Fahrräder

1893er Modelle, mit verbesserten Pneumatiereifen aller Systeme liefert zu billigsten Preisen

L 3, 3. Wilh. Printz. L 3, 3.

Anzeige.
 Die so beliebten kleinen Koch-Herde von M. 25.— an (und höher) sind wieder vorrätig. Auch werden Oefen und Herde ausgeputzt, reparirt und ausgemauert und aufgesetzt bei 6187

Georg Lutz senior
 B 4, 14. B 4, 14.
 kalte Caffe.
 NB. Ebenso empfehle meine bekannten größeren Herde zu billigen Preisen. D. C.

Meine Sprechzimmer für Zahnoperationen befinden sich von heute ab im Hause des Herrn Confonditor Generich

Lit. D 2, 14.
 Aug. C. Wolff, amerit. Dentist.

VII. Marienburger Geld-Lotterie.

Ziehung am 15. und 16. April 1893.

Haupt-Gewinn **90000** Mark baar.

Original-Loose à 3 M. Anth. 1/2 1.75 M. - 1/4 1 M. - 1/8 0.50 M.

Zur Erhöhung der Gewinn-Chancen empfehle:

Nov. 10 | 17 M., 10 | 9 M., 10 | 4.75 M., 10 | 3.75 M., 10 | 2 M., 10 | 1.25 M.

Grösste Gewinnchancen bieten meine **Gesellschaftsspiele.**

100 | 100 nur 3.75 Mk., 100 | 50 7.50 Mk., 50 | 50 3.75 Mk.
 500 | 100 nur 18 Mk., 500 | 50 36 Mk., 250 | 50 18 Mk.

Porto u. Liste 30 Pfg. extra empfiehlt u. versendet streng der Reihenfolge nach Eingang

R. Finkelstein, Berlin C., Dragonerstr. 31.

Geschäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publicum von Mannheim und Umgegend u. insbesondere meiner verehrten Nachbarschaft zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich am Heutigen das bisher von Herrn C. Strube in Lit. G 8, 5 betriebene

Colonialwaaren- & Delicatessen-Geschäft

übernommen habe. Unter Zusicherung der reellsten und aufmerksamsten Bedienung bei nur besten Qualitäten und thunlichst billigen Preisen bitte ich um geneigten Zuspruch und empfehle mich

Carl Weber.
 Hochachtungsvoll
 Mannheim, 1. April 1893.

Gänsefedern 60 Pfg.
 neue (größer) Pfd.-Gänsefedern, so wie dieselben von der Gans kommen, mit allen Daunen Pfd. 1.20 M., hübschere gut enthaudte Gänsehalbdannen Pfd. 2 M. beste böhme Gänsehalbdannen Pfd. 2.50 M., russische Gänsehalbdannen Pfd. 3.50 M., prima weiße Gänsehalbdannen Pfd. 4.50 M. (von letzteren haben Sorten 3 bis 4 Pfd. zum großen Bedarf völlig ausreichend) versendet gegen Nachnahme (nicht unter 10 M.)

Gustav Lustig, Berlin S.
 Bernauerstr. 46. Versandt wird nicht bezog. Viel. Anerkennungsschreib.

Schneidermeister erhält gratis Musterkarten in billigen Stoffen. Hohe Präzision. Franco-Rufendung. Jed. Maß.

H. Welter in Nürnberg.
 Neuestes Tuchverhandels-Geschäft. 1851

Zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Hemden 20 Pfg. Kragen 5 Pfg. Vorhänge von 40 Pfg. an. 5962
 J 7, 19 1/2, 4. Stod.

Die größten und billigsten **Lohkäse** nur in S 2, 2. Kleingewichtes Tannenholz, Eichenholz, Feueranzünder, Preis sehr billig. 48412

Damen sind, liebes, versch. Aufnahme bei Aug. Gdiz, Wm. Gebarme, Weinheim a. S. P. 1116

Gummi-Waaren.
 sämtl. Bedarfsartikel für Herren u. Damen versend. **Gustav Graf, Leipzig. Anst. (Illustr. Preisliste 20 Pf. verschl.**

MODES

Ich empfehle in grossartiger Auswahl elegant garnirte **Damenhüte** elegant garnirte Mädchen- und Kinder-Hüte zu niedrigsten Preisen. 6295

Leere Hüte, Straussfedern, Bänder, Blumen, Spitzen, Jettsachen etc. etc. ausserst billig.

Babette Maier
 F 6, 8. Modes. F 6, 8.
 Hüte werden faconirt, modern garnirt und alte Zuthaten verwendet.

Am Markt. **Kinderwagen.** Englische und Deutsche Fabrikate empfiehlt in grösster Auswahl und den neuesten Genres und Ausführungen bei bester Qualität und billigen Preisen. 6079

G 2, 6 Christian Jhle G 2, 6
 Kinderwagenfabrik.